

Presseinfo

22. Juni 2011

BayernLB begibt zusammen mit internationalem Bankenconsortium Anleihe über 500 Mio. Euro für die Deutsche Bahn

München – Die BayernLB hat gemeinsam mit Banca IMI, DZ Bank und SEB als Joint Lead Manager eine Anleihe in Höhe von 500 Mio. Euro für die Deutsche Bahn Finance B.V. platziert, die von der Deutsche Bahn AG garantiert wird. Die Emission hat eine Laufzeit von fünf Jahren, ist mit einem Zinskupon von 2,875 Prozent ausgestattet und wird an der Luxemburger Börse gelistet. Mit einer Stückelung von 1.000 Euro ist sie auch für Privatinvestoren interessant.

Die Emission wurde trotz eines schwierigen Marktumfeldes rege nachgefragt. Das Orderbuch war deutlich überzeichnet und sehr granular. Insgesamt beteiligten sich rund 100 Investoren, die sich regional wie folgt verteilen: Deutschland (51,2 Prozent), Schweiz (13,5 Prozent), Spanien/Portugal (9,7 Prozent), Skandinavien (8,2 Prozent), Italien (4,1 Prozent), Benelux (4 Prozent), Ungarn (4 Prozent), Asien (2 Prozent), UK (1,8 Prozent) sowie andere Länder (1,5 Prozent). Rund 44 Prozent der Investoren stammen aus dem Bereich „Banken / Retail“, ein Drittel (33 Prozent) aus dem Bereich „Asset Manager / Versicherungen“. Das verbleibende Viertel entfällt auf Zentralbanken (8,4 Prozent), Pensionskassen (7 Prozent), Unternehmen (6 Prozent) und Übrige (1,6 Prozent).

Die Anleihe wird von der Ratingagentur Moody's mit Aa1 stable, von Standard&Poor's mit der Note AA stable und von Fitch mit AA stable bewertet.